



## Kinder beim Schützenfest

Der kleine Ausflug machte allen Kindern Spaß

### Betzdorf

Gut gelaunt machte sich am Montag, 14. September die „Wackelzahn-Bande“ (Vorschulkinder der evangelischen Kita „Haus der kleinen Füße“) auf den Weg zum Betzdorfer Schützenfest. Durch die Erzählung einzelner Kinder kann die Idee auf, gemeinsam diesen „kleinen“ Ausflug zu planen. Dank eines netten Schautstel-

lers, der extra für uns ein Karussell öffnete und uns sogar eine extra Fahrt spendierte, konnten wir einige Runden auf den Fahrzeugen drehen. Auch der CVJM Betzdorf zeigte sich sehr spendabel. Alle Kinder bekamen leckere Pommes zum Freundschaftspreis und ein Gratisgetränk zur Stärkung, bevor es auf den Rückweg ging. Dafür sagen wir herzlichen Dank. Das war wirklich ein schöner Tag.

# Wallmenrother Senioren auf Westerwaldrundfahrt

Die Birkenhof-Brennerei war das Ziel einer gemütlichen Reise durch die Region

### Wallmenroth

Bei strömendem Regen starteten 36 Seniorinnen und Senioren zu einer von der Ortsgemeinde Wallmenroth organisierten Westerwaldrundfahrt.

Obwohl man wegen des Starkregens anfangs leider nicht viel von der schönen Westerwälder Landschaft sehen konn-

te, war die Stimmung im Bus, nicht zuletzt durch die tolle musikalische Begleitung von Günter Schnell auf dem Akkordeon, hervorragend.

Nach einem Stop im Café am Wiesensee besserte sich zum Glück das Wetter und bei der Weiterfahrt ließ sich sogar ab und zu die Sonne blicken. In der Birkenhof-Brennerei in Nis-

ter erhielten die Teilnehmer bei einer Führung durch die Korn- und Obstbrennerei viele interessante Informationen über die aufwendige Herstellung der Edelbrände und Liköre, von deren hervorragender Qualität sie sich bei der anschließenden Verkostung überzeugen konnten. Die Senioren waren sich einig, es war ein schöner Tag.



## Wanderung durch den Bad Marienberger Wald

Partnerschaftsverein Betzdorf/Ross-on-Wye wanderte zum „Kleinen Wolfstein“

### Betzdorf

Am Sonntag, den 20. September, trafen sich einige Mitglieder des Partnerschaftsvereins im Rainchen und fuhren in Fahrgemeinschaften nach Bad Marienberg zum Wildparkgelände. Dort wartete bereits eine größere Gruppe von Vereinsmitgliedern auf die Ankommenden.

Vor der Wanderung stärkte sich die 28-köpfige Versammlung bei Kaffee und Waffeln in der Gaststätte SteigAlm. Die Vorsitzende Birgitt Wichmann konnte zur allgemeinen Freude der Anwesenden zwei Damen aus Ross begrüßen: die Vorsitzende Maggie Cilgar und Rosi Cross. Danach ging es an der weitläufigen Kletteranlage vorbei in den Wald zum „Kleinen Wolfstein“. Dort angekommen



Die Wandergruppe am „Kleinen Wolfstein“ in Bad Marienberg anlässlich der traditionellen Herbstwanderung.

fand man eine Art kleiner Freilichtbühne vor, die allerdings mit einem großen Holzkreuz und einem einfachen Altartisch bestanden war, der mit Waldkräuterschmuck und einzelnen Äpfeln belegt war. Offensichtlich fand hier ein Freilicht-Erntedankgottesdienst statt. Die mächtigen uralten Felsbrocken dahinter boten eine schöne Na-

turkulisse. Zusätzlich waren rustikale Holzbänke auf der mit Holzspänen belegten Freifläche im Halbrund angeordnet. Sie boten den Wanderern angenehme Rastmöglichkeit. Die bezeichnete Felsbrockenformation ist ein Überrest eines aus der Tertiärzeit vor 23 Millionen Jahren entstandenen Basaltlavastromes. Es sind Rutschmas-

sen aus der Eiszeit. Sie glitten von den Basaltdecken der Berge herab. Die darunter befindliche 390 Millionen Jahre alte Schieferschicht überlagert sogar Braunkohleflöze. Diese wurden seit 1745 bis nach dem Zweiten Weltkrieg in der nahen Grube „Concordia“ abgebaut.

Angesichts der kühlen Wetterlage und vorgeschrittener

Zeit wurde der Besuch des „Großen Wolfsteins“ abgesagt. Die Teilnehmer verließen teils fröstelnd den dunkler werdenden Wald und fuhren mit ihren Pkw nach Betzdorf-Bruche zur Gaststätte Beyer. Dort wurde bei Essen und Getränken auch der Ross-Besuch der Betzdorfer an Pfingsten dieses Jahres besprochen.